

Kant-Gymnasium Weil am Rhein

HAUS- UND SCHULORDNUNG

Die folgende Hausordnung nennt grundlegende Regeln für ein gutes Zusammenleben aller am Schulleben Beteiligten.

I. Ich möchte respektvoll behandelt werden. Deshalb behandle ich die anderen respektvoll.	
Regeln	Maßnahmen bei Zuwiderhandlung
1. Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft begegnen sich im gegenseitigen Respekt.	
2. Ich lehne jede Form von Gewalt ab: <ul style="list-style-type: none"> • körperliche Gewalt (Schlagen, Bedrohen) • verbale Gewalt (Beleidigung, Erniedrigung) • psychische oder ausgrenzende Gewalt (Mobbing, Unterdrückung, Nötigung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Entschuldigung beim Betroffenen und Wiedergutmachung (u. U. Gemeinschaftsdienst) • gegebenenfalls Benachrichtigung der Eltern • bei ständigen Auseinandersetzungen: <ul style="list-style-type: none"> - Schlichtungsgespräch mit Klassensprecher/in und Klassenlehrer/in und/oder Streitschlichtung durch Streitschlichter - verpflichtende Teilnahme an einem Antiaggressions-Training • Ordnungsmaßnahmen
3. Ich respektiere fremdes Eigentum.	

II. Ich trage zu einer sauberen, gepflegten und ökologischen Schule bei.	
Regeln	Maßnahme bei Zuwiderhandlung
1. Ich trenne Müll und werfe ihn in die entsprechenden Mülleimer.	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftsdienst
2. Ich achte darauf, dass keine Schäden im Schulhaus entstehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Für Gegenstände, die ich fahrlässig, mutwillig oder aus Grobheit beschädige oder beschmiere, leiste ich Schadensersatz. • gegebenenfalls Reinigungsarbeiten
3. Ich verlasse die Toilette so, wie ich sie vorzufinden wünsche.	<ul style="list-style-type: none"> • regelt Klassenlehrer/in bzw. Fachlehrer/in oder die jeweilige Aufsicht
4. Nach Ende der Unterrichtsstunde räume ich meinen Arbeitsplatz auf und achte darauf, dass die ursprüngliche Sitzordnung wieder hergestellt und die Tafel geputzt ist.	
5. Nach Unterrichtsende stelle ich meinen Stuhl hoch, damit die Zimmer gereinigt werden können.	
6. Ich achte darauf, dass rechtzeitig die Fenster geschlossen und die Lichter gelöscht werden.	
7. Ich hebe etwas vom Boden auf, auch wenn es mir nicht gehört.	
8. Ich übernehme Verantwortung für eine ansprechende Gestaltung der Klassenzimmer.	

III. Ich füge mir und anderen keinen Schaden zu.	
Regeln	Maßnahmen bei Zuwiderhandlung
1. Ich bringe keine gefährlichen Gegenstände mit in die Schule.	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände werden einbehalten und können von den Eltern abgeholt werden • Mitteilung an die Eltern • klärende persönliche Auseinandersetzung: Verpflichtung zur externen Beratung (Hilfe vor Strafe) • Ordnungsmaßnahmen
2. Ich rauche nicht auf dem Schulgelände. Volljährige Personen sind Vorbilder und werden gebeten, auch in Sichtweite der Schule nicht zu rauchen.	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftsdienst • Benachrichtigung der Eltern • klärende persönliche Auseinandersetzung: Verpflichtung zur externen Beratung • Ordnungsmaßnahmen
3. Ich konsumiere keinen Alkohol/keine illegalen Drogen, weder in der Schule noch auf Schulveranstaltungen. Bei besonderen Anlässen (z.B. Festen) regelt das Jugendschutzgesetz den Konsum von Alkohol und Tabak.	<ul style="list-style-type: none"> • Einbehalten der Getränke • klärende persönliche Auseinandersetzung: Verpflichtung zur externen Beratung • Mitteilung an die Eltern • Ordnungsmaßnahmen bis zum Schulausschluss • bei Weitergabe von Drogen Benachrichtigung der Polizei

Kant-Gymnasium Weil am Rhein

IV. Ich erfülle die Bedingungen für einen erfolgreichen und wertschätzenden Unterricht.

Regeln	Maßnahmen bei Zuwiderhandlung	
<p>1. Ich nehme regelmäßig am Unterricht teil. Im Krankheitsfall wird die Schule unverzüglich unterrichtet und eine schriftliche Entschuldigung abgegeben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entzug des (Selbst)entschuldigungsrechtes • Hinweis im Jahreszeugnis • fehlender Leistungsnachweis • klärende persönliche Auseinandersetzung: Verpflichtung zur externen Beratung • Ordnungsmaßnahmen 	
<p>2. Ich halte mich an die allgemeinen Kommunikationsregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ich unterbreche nicht. • Ich melde mich und warte, bis ich das Wort erteilt bekomme. • Ich respektiere andere Meinungen. • Ich meide eine vulgäre und verletzende Sprache. 	<ul style="list-style-type: none"> • regelt Klassenlehrer/in bzw. Fachlehrer/in oder die Aufsicht • Eintrag in die Feedbackliste • Klassenbucheintrag • klärende persönliche Auseinandersetzung: Verpflichtung zur externen Beratung • Benachrichtigung der Eltern • Ordnungsmaßnahmen 	
<p>3. Ich trage Verantwortung dafür, dass alle meine Unterrichtsmaterialien für den Tag bereitstehen, und erscheine pünktlich zum Unterricht im Klassenzimmer.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • regelt Klassenlehrer/in bzw. Fachlehrer/in oder die Aufsicht • Eintrag in die Feedbackliste • Benachrichtigung der Eltern • gegebenenfalls Reinigungsdienst 	
<p>4. Vor Unterrichtsbeginn bereite ich mit meinen Klassenkameraden den Raum für die folgende Stunde vor (Sitzordnung, Tafel, Projektor usw.); gegebenenfalls stelle ich nach dem Ende die ursprüngliche Sitzordnung wieder her.</p>		
<p>5. Mit dem Läuten zum Stundenbeginn befinde ich mich an meinem Platz und habe meine Unterrichtsmaterialien einsatzbereit auf dem Tisch.</p>		
<p>6. Wenn ich keinen Unterricht habe (z.B. keinen Religionsunterricht), halte ich mich in Raum 100 auf.</p>		
<p>7. In der großen Pause gehe ich auf den Schulhof.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Regen halte ich mich in den Hallen des Altbaus oder des Humboldtgebäudes auf. • Als Schüler/in der Kursstufe darf ich mich überall aufhalten, außer in den beiden Eingangshallen. 		
<p>8. Während der Mittagspause halte ich mich in den ausgewiesenen Räumen auf.</p>		
<p>9. Wenn ich das Schulgelände während der Unterrichtszeit verlassen möchte, muss ich einen Lehrer um Erlaubnis bitten.</p>		
<p>10. Als Schüler/in der Kursstufe und der 10. Klassen darf ich während Hohlstunden, als Schüler/in der Kursstufe auch in den Pausen das Schulgelände auf eigene Gefahr verlassen (als Minderjährige/r nur mit Erlaubnis der Eltern).</p>		
<p>11. Ich esse und trinke in den Pausen. Im Unterricht esse ich keine Kaugummis.</p>		
<p>12. Ich nutze die Pausen, um auf die Toilette zu gehen.</p>		
<p>13. Handys, MP3-Player oder Ähnliches bleiben im Unterricht ausgeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • In den Pausen benutze ich mein Handy nur in dringenden Fällen. <ul style="list-style-type: none"> - Schüler/innen der Klassenstufen 5 bis 9 nach Erlaubnis einer Lehrkraft. - Schüler/innen der 10. Klassen nur in ihren Klassenräumen. - Schüler/innen der Kursstufe nur in den entsprechenden Aufenthaltsräumen. • Auch in der Mittagspause praktiziere ich einen restriktiven Gebrauch. • MP3-Player lasse ich auch in den Pausen ausgeschaltet. 		<ul style="list-style-type: none"> • regelt Klassenlehrer/in bzw. Fachlehrer/in oder die jeweilige Aufsicht • Benachrichtigung der Eltern • Gegenstände werden einbehalten und können am Unterrichtsende auf dem Sekretariat abgeholt werden • Ordnungsmaßnahmen
<p>14. Ich schaue nicht weg. In einer schwierigen Situation bin ich bereit, zu helfen oder Hilfe hinzuzuziehen.</p>		Gespräche